









# Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Pflegearbeitsraum

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
<p><b>An Händen und Unterarmen dürfen während der Arbeit weder Schmuckstücke, Uhren noch Ringe getragen werden. Fingernägel müssen kurz und sauber sein. Nagellack und künstliche Fingernägel sind nicht gestattet.</b></p>				
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>C 20 Hände + Haut Desinfektion</b> 100 %, 30 Sek. Noroviren: 100 %, 60 Sek.	-Präparat auf die trockenen Hände geben. -Gründlich auf allen Hand- und Fingerflächen, einschl. Handgelenke verreiben. -Während der gesamten Einwirkzeit feuchthalten. -Bei groben Verschmutzungen: Zellstofftuch mit Händedesinfektionsmittel tränken und die Verschmutzungen vorab entfernen.	-Vor dem Anziehen/nach dem Ablegen von Schutzhandschuhen -Vor/nach pflegerischen Tätigkeiten -Vor aseptischen Tätigkeiten -Vor Kontakt mit immungeschwächten Personen -Nach Verlassen des Bewohnerzimmers -Vor dem Umgang mit Lebensmitteln bzw. Nahrungsaufnahme -Vor Dienstbeginn, nach Pausen, Toilettenbesuch bzw. Dienstende -Nach Kontakt mit infektiösen/m Personen/Material -Nach Beendigung von Reinigungs- oder Schmutzarbeiten	-Alle Mitarbeiter
<b>Händereinigung</b>	<b>C 45 Waschlotion</b> 100 %	-Waschlotion auf die angefeuchteten Hände geben, aufschäumen. Gründlich mit kaltem Wasser abspülen. -Mit Einmalhandtuch sorgfältig trocknen.	-Bei Arbeitsbeginn und -ende -Nach der hygienischen Händedesinfektion bei sichtbarer Verunreinigung	-Alle Mitarbeiter
<b>Händepflege</b>	<b>C 50 Pflegelotion</b> 100 %	-Pflegelotion in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Finger, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Nach dem Waschen und Trocknen -Nach Arbeitsende	-Alle Mitarbeiter
<b>Hautschutz</b>	<b>C 60 Hautschutzschaum</b> 100 %	-Hautschutzschaum in die sauberen, trockenen Hände einreiben. Handgelenke, Fingerzwischenräume, Fingerkuppen und Nagelfalze beachten.	-Vor Arbeitsbeginn -Vor Feuchtarbeiten -Vor dem Tragen von Handschuhen	-Alle Mitarbeiter
<p><b>Auf spannungslosen Zustand der Geräte achten!</b></p>				
 <b>Ablageflächen, Regale, Schränke</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Pflegerpersonal -Reinigungspersonal
 <b>Nachtstühle und Rollstühle, Verbands- und Pflegewagen, Tragen, Liegen etc.</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach Kontamination sofort -1 x wöchentlich	-Pflegerpersonal -Reinigungspersonal
 <b>Matratzenüberzüge, Nacken-/Knieerollen (flüssigkeitsdicht)</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bewohnerwechsel	-Pflegerpersonal -Reinigungspersonal
 <b>Waschschüssel</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Benutzung	-Pflegerpersonal
 <b>Häufige Kontaktflächen: Türgriffe, Handläufe, Lichtschalter etc.</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Pflegerpersonal -Reinigungspersonal
<b>Fäkalenspüle -außen- Wäsche- und Abfallsammler</b>	<b>B 40 Schnelldesinfektion</b> 100 %, 1 Min. (VAH) Noroviren: 100 %, 30 Sek.	-Oberfläche mit Tuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-1 x täglich -Nach Kontamination sofort	-Pflegerpersonal -Hauswirtschaftspersonal
<b>Steckbecken, Urinflaschen, Eimer von Toilettenstühlen etc.</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-In Desinfektionslösung einlegen, vollständig benetzen, einwirken lassen.	-Direkt nach Benutzung	-Pflegerpersonal
<b>Reinigungswagen und -utensilien</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach Beendigung der Reinigungs- und Desinfektionsmaßnahmen -1 x täglich	-Pflegerpersonal



Einrichtung:	Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan	für Pflegearbeitsraum	
Ersteller:	Prüfung:	Freigabe:	Evaluation am:
Datum: 25.02.2021	Datum:	Datum:	Datum:

# Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan für Pflegearbeitsraum

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
 <b>Abfallbehälter</b>	<b>B 40 Desinfektionstücher</b> 1 Min. (VAH) Noroviren: 30 Sek.	-Desinfektionstuch aus Flowpack entnehmen. -Oberfläche mit Desinfektionstuch gründlich benetzen, einwirken lassen.	-Nach jeder Entleerung -1 x täglich	-Reinigungspersonal
 <b>Fußböden</b>	<b>orochemie® Schonreiniger</b> 25-50 ml/10 l Wasser Bei hartnäckiger Verschmutzung höhere Dosierung	-Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode reinigen.	-1 x täglich	-Reinigungspersonal
<b>Siehe Bereich darüber</b>	<b>B 15 Wischdesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) Volle Viruzidie: 2 %, 5 Min.	-Mit geeigneter Nass-Wisch-Methode desinfizierend reinigen, einwirken lassen.	-Bei Bedarf -Nach Kontamination sofort	-Pflegepersonal -Reinigungspersonal
 <b>Allgemeine, chirurgische Instrumente</b>	<b>A 20 Instrumentendesinfektion</b> 2 %, 5 Min. (VAH) 2 %, 60 Min. (Noroviren)	-Manuelle Instrumentenaufbereitung: Zur Reinigung und Desinfektion in A 20 Gebrauchslösung einlegen und auf vollständige Benetzung achten -Einwirken lassen, ggf. nachreinigen und erneut einlegen -Gründlich mit Wasser abspülen, trocknen lassen -Ggf. Sterilisation zuführen	-Direkt nach Gebrauch	-Fachpersonal

Desinfektionsmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.  
 C 20 - Zusammensetzung: Arzneilich wirksame Bestandteile: 100 g Lösung enthalten 2-Propanol 63,1 g. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion, Hautdesinfektion vor einfachen Injektionen und Punktionen peripherer Gefäße, Hautdesinfektion vor Operationen und vor Punktionen von Gelenken, Desinfektion talgdrüsenreicher Haut, Köhlumschläge. Gegenanzeigen: C 20 ist nicht zur Desinfektion offener Wunden geeignet. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf C 20 nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Bei Einreibungen der Haut mit C 20 können Rötungen und leichtes Brennen auftreten.  
 Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Hinweise: Dicht verschlossen lagern. Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

## Ausbruchsmangement

Bereich	Produkt	Vorgehensweise	Häufigkeit	Verantwortlich
 <b>Hygienische Händedesinfektion</b>	<b>Chirosyn Händedesinfektion</b> 100 %, 30 Sek. (VAH) Viruzid: 100 %, 1,5 Min. (RKI A+B)	-Händedesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter
 <b>Flächen, Oberflächen, Gegenstände etc. (die im Regelfall desinfiziert werden)</b>	<b>B 3 Wischdesinfektion</b> Sporen: 1 %, 2 Std. Wirkungsbereich A + B: 3 %, 4 Std. (RKI)	-Flächendesinfektion wie im Plan oben beschrieben.	-Wie im Plan oben beschrieben	-Alle Mitarbeiter
<b>PSA - Persönliche Schutzausrüstung</b>	<b>Einmalhandschuhe und -schutzkittel, Mundschutz und Haube</b>	-PSA so anlegen, dass Arbeitskleidung vollständig bedeckt ist. -Nach Benutzung in reißfeste Abfallsäcke abwerfen.	-Bei Bedarf -Vor direktem Kontakt mit potenziell erregerhaltigem Material -Wechsel der PSA bei Durchfeuchtung	-Pflegepersonal
<b>PSA - Persönliche Schutzausrüstung</b>	<b>Gesichtsschutz, Schutzbrille</b>	-Bei jeder Tätigkeiten, die mit dem Verspritzen von Gefahrstoffen sowie potentiell infektiösem Material oder mit möglicher Aerosolbildung einhergehen, anlegen.	-Bei Bedarf -Vor direktem Kontakt mit potenziell erregerhaltigem Material	-Pflegepersonal

Personal zahlenmäßig begrenzen und schulen.  
 Chirosyn Händedesinfektion - Zusammensetzung: 100 g Lösung enthalten als Wirkstoffe 57,6 g Ethanol 96 % (v/v) und 10 g 1-Propanol. Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglykol, Butan- 1,3-diol, Glycerol 85 %, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolinpoly(oxyethylen)-75, Parfum fresh. Anwendungsgebiete: Hygienische und chirurgische Händedesinfektion. Gegenanzeigen: Chirosyn Händedesinfektion darf nicht auf den Schleimhäuten und offenen Wunden angewendet werden. Bei Überempfindlichkeit gegenüber einem der Inhaltsstoffe darf Chirosyn Händedesinfektion nicht angewendet werden. Nebenwirkungen: Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z. B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren. 3-Methyl-4-(2,6,6-trimethylcyclohex-2-en-1-yl)but-3-en-2-on, 2-Benzylidenheptanal, 2-Benzylidenheptan-1-ol, Benzylalkohol, Benzylbenzoat, Benzyl(2-hydroxybenzoat), Zimtaldehyd, 3-Phenylprop-2-en-1-ol, Citral, Citronellol, Cumarin, Eugenol, Farnesol, Geraniol, 2-Benzylidenoctanal, 7-Hydroxy-3,7-dimethyloctanal, Isoeugenol, D-Limonen und Linalool sind im Duftstoff enthalten und können allergische Reaktionen hervorrufen.  
 Vorsichtsmaßnahmen/Warnhinweise: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Verursacht schwere Augenreizung. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Nur äußerlich anwenden. Kontakt mit den Augen vermeiden. Ein etwaiges Umfüllen darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen. Hinweise: Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren. Das Arzneimittel soll nach Ablauf des Verfalldatums nicht mehr angewendet werden. Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller: orochemie GmbH + Co. KG, Max-Planck-Str. 27, 70806 Kornwestheim.

<i>Einrichtung:</i>	<i>Muster-Desinfektionsplan und Reinigungsplan</i>	<i>für Pflegearbeitsraum</i>	
<i>Ersteller:</i>	<i>Prüfung:</i>	<i>Freigabe:</i>	<i>Evaluation am:</i>
<i>Datum: 25.02.2021</i>	<i>Datum:</i>	<i>Datum:</i>	<i>Datum:</i>